

Antike verbindet

So lautete das Motto des diesjährigen DAV-Kongresses in Köln. Das vorliegende Heft war während des Kongresses im Herstellungsprozess und kann daher noch keine Einzelheiten berichten oder ein Resümé ziehen. Der Untertitel des Kongressmottos hieß: „Der europäische Bildungsauftrag der alten Sprachen“. Man sehe solch „große Worte“ nicht einfach als Phrasen an, sondern eher als den Versuch einer knappen Zusammenfassung der Impulse, die letztlich von allen Vorträgen und Arbeitskreisen des Kongresses ausgehen und bis in den schulischen Alltag hineinwirken sollen. Die Beschäftigung mit der Kultur und Literatur der Antike und ihrer Rezeption verbindet uns über die Jahrhunderte hinweg mit

vielen Generationen, verbindet uns aber auch mit den Vertretern anderer Fächer und Kulturinstitutionen in Schule und Gesellschaft, verbindet uns über die Grenzen der deutschen Bundesländer und nicht zuletzt auch mit Lehrern und Wissenschaftlern anderer Nationen, die ebenfalls das gemeinsame griechisch-lateinische Erbe Europas im Bildungsprozess der Heranwachsenden wirksam machen wollen. Das Bewusstsein, einem solchen höheren Ziel zu dienen, kann den „Einzelkämpfer“ durchaus ermutigen und über den gelegentlichen Frust durch schulpolitische Auseinandersetzungen oder organisatorischen Kleinkram hinweghelfen.

ANDREAS FRITSCH

Impressum

ISSN 1432-7511

47. Jahrgang

Die Zeitschrift **FORUM CLASSICUM** setzt das von 1958 bis 1996 in 39 Jahrgängen erschienene „Mitteilungsblatt des Deutschen Altphilologenverbandes“ fort. – Erscheinungsweise vierteljährlich. Die im **FORUM CLASSICUM** veröffentlichten Beiträge sind im Internet unter folgender Adresse abrufbar: <http://www.forum-classicum.de>

Herausgeber: Der Vorsitzende des Deutschen Altphilologenverbandes: <http://www.altphilologenverband.de>
StD Dr. Helmut *Meißner*, Hubstraße 16, 69190 Walldorf

Schriftleitung: Univ.-Prof. Andreas *Fritsch*, Freie Universität Berlin,
Didaktik der Alten Sprachen, Habelschwerdter Allee 45, 14195 Berlin; E-Mail: classics@zedat.fu-berlin.de

Die Redaktion gliedert sich in folgende Arbeitsbereiche:

1. Schriftleitung, Berichte und Mitteilungen, Allgemeines (s. o.);
2. Didaktik, Schulpolitik:
StR Michael *Hotz* (Anschrift s. u.)
3. Fachliteratur, Schulbücher, Medien:
OStR Dr. Dietmar *Schmitz*, Am Veenteich 26, 46147 Oberhausen
Wiss. Ass. Dr. Stefan *Kipf*, Schillerstr. 12, 14532 Kleinmachnow
4. Zeitschriftenschau:
Univ.-Prof. Dr. Eckart *Mensching*, Technische Universität Berlin,
Klassische Philologie, Ernst-Reuter-Platz 7, 10587 Berlin;
StD Dr. Josef *Rabl*, Kühler Weg 6a, 14055 Berlin;
StR Martin *Schmalisch*, Deidesheimer Str. 25, 14197 Berlin

Die mit Namen gekennzeichneten Artikel geben die Meinung des Verfassers, nicht unbedingt die des DAV-Vorstandes wieder. – Bei unverlangt zugesandten Rezensionsexemplaren ist der Herausgeber nicht verpflichtet, Besprechungen zu veröffentlichen, Rücksendungen finden nicht statt. – **Bezugsgebühr:** Von den Mitgliedern des Deutschen Altphilologenverbandes wird eine Bezugsgebühr nicht erhoben, da diese durch den Mitgliedsbeitrag abgegolten ist (**Wichtiger Hinweis** zur Mitgliedschaft, Adressenänderung usw. am Schluss des Heftes). Für sonstige Bezieher beträgt das Jahresabonnement EUR 15,-; Einzelhefte werden zum Preis von EUR 4,50 geliefert. Die angegebenen Preise verstehen sich zuzüglich Porto. Abonnements verlängern sich jeweils um ein Jahr, wenn sie nicht spätestens zum 31.12. gekündigt werden.

C. C. Buchners Verlag, Postfach 1269, 96003 Bamberg.

Layout und Satz: StR Rüdiger *Hobohm*, Mühlweg 9, 91807 Solnhofen, E-Mail: ruediger.hobohm@altmuehlnet.de

Anzeigenverwaltung: StR Michael *Hotz*, Riederer Str. 36, 85614 Kirchseeon, Tel. (0 80 91) 29 18.

Herstellung: BÖGL DRUCK GmbH, Am Schulfang 8, 84172 Buch a. Erlbach.